

# Lehrerbesoldung - Unterschiede Beamte/Angestellte

**Beitrag von „gosford“ vom 17. März 2011 11:13**

Ohja, ein wirklich wichtiges Thema,

aus finanziellen Gründen habe ich schon immer, bzw. auch noch (zumindest teilweise) mit dem Beamtenstatus geliebäugelt...(privat versichert, Beihilfe, Pension, blabla...) die Vorteile sind nicht wegzudiskutieren...obwohl die Beiträge für die PKV mit den Jahren schon ziemlich stark steigen werden (vermutlich aber auch der Einheitsbeitrag des Gesundheitsfonds)...

Berlin verbeamtet ja nicht mehr und ich bin jetzt angestellt in TVL-13, Stufe 5, arbeite momentan 61%, ganz bewusst nur Teilzeit, also 16 h pro Woche.

Netto hab ich knapp 1600€ raus....einen Tag frei....bin ledig, keine Kinder usw. StKl1

Zurzeit, ich betone zurzeit, bin ich damit mehr als zufrieden, zum neuen Schuljahr will ich auf 19 h aufstocken, dann hätte ich 1800€ netto raus (Quelle: Rechner von info.oeffentlicherdienst)

Die Beamten steigen natürlich alle 2-4 Jahre automatisch eine Stufe höher, außerdem werden die Tarifsteigerungen auf sie übertragen, bei mir ist in TVL13 Stufe 5 Schluss. Also in 10 Jahren wäre der Unterschied schon beträchtlich.

Momentan allerdings würde ich als Beamter genauso viel verdienen in Berlin (als Anfänger) wie als Angestellter.

Außerdem fiel mir letztens auf, dass die Tarifsteigerungen, z.B. in Berlin 3,1% mehr ab 1.8.2011 auf die Grundgehälter bei 4155€ brutto ABSOLUT betrachtet mehr ausmachen als 3,1% mehr auf das entsprechende Beamtengrundgehalt (ca. 2900€ brutto)

Grüße  
gosford